

Papenburg, 29. August 2014

## „Gesanglich atemberaubend“

### Gestern Abend: Fast 2500 begeisterte Fans vor der Sparkassen-Bühne

Die Truppe von „Mr. Joe“ kommt auf die Bühne und spielt ein paar Takte von „With a little Help from my Friends“. Eine Stimme aus dem Off kündigt einen Abend mit dem Repertoire des Sängers Joe Cocker an, „eine Zeitreise von Woodstock bis heute“. Und Günter Franz, alias Mr. Joe, tritt ins Rampenlicht. Freitag, 29. August, Sparkassen-Bühne auf der Alten Werft.

Marcel Serafin, selbst Schlagzeuger und aus Rhaderfehn, ist am Ende des Konzertes schwer begeistert: „Die Gruppe ist super aufeinander eingespielt, die Stücke kommen extrem authentisch ‘rüber. Würden der Leadsänger und Joe Cocker nebeneinander vorne stehen – vielleicht wüsste man gar nicht, wer wer ist!“ Mr. Joe zeige auch die typischen Zuckungen Cockers, das Abbilden der Musik mit den Händen. Die Auswahl der Titel sei anspruchsvoll, sagt er, schwer zu covern. Besonders hat es ihm der Backgroundgesang angetan – Silke Fließ und Tanja Krahl, seien „sehr, sehr gut“. Musik machen könne jeder, gut singen nicht, meint Serafin. „Gesanglich sind die atemberaubend, auch der Leadsänger – da kommt so unglaublich viel Gefühl rüber!“

Mr. Joe & Band heißt die Truppe aus Sachsen, die sich seit den 90er Jahren dem Werk des britischen Rocksängers verschrieben hat. Bandleader Günter Franz, klein und untersetzt und der Ruhepol des Bühnengeschehens, bringt die Cockersche Reibeisenstimme unaufgeregt zur Geltung und der für Cocker typische Background-Gesang wird von Tanja Krahl und Silke Fließ auch tänzerisch gekonnt gestaltet. Mit dabei: Volker Krause (Guitar), Christian Krause (Keyboards/Vocals), Olaf Künstler (Bass/Vocals), Thomas Pick (Drums) und Frank Liebscher (Saxophone/Keyboards).

Joe Cocker stürmte die Charts oft mit gecoverten Titeln, denen er im Ausdruck eine sehr eigene Note verlieh. So waren gestern Abend Titel wie „Don’t Let Me Be Misunderstood“ dabei, ein 1964 entstandener Bluessong von Nina Simone. Die bekannteste Version stammt von den Animals. Oder „Have a Little Faith in Me“ von John Hiatt von 1987.

Landesgartenschau Papenburg 2014

Ölmühlenweg 7  
D-26871 Papenburg

Telefon + 49 (0) 4961 66443-0

Fax + 49 (0) 4961 66443-20

info@lgs-papenburg.de

www.lgs-papenburg.de



Jeder kennt den vielfach neu interpretierten Titel „Summer in the City“, der ursprünglich von den The Lovin' Spoonfull aus dem Jahr 1966 stammt. „First we take Manhattan an then we take Berlin“ ist ursprünglich von Leonard Cohen und „You are so beautiful“ (Billy Preston/Bruce Fischer) interpretierte Mr. Joe geradezu herzzerreißend. Der Höhepunkt des Abends, an dem die Menge besonders mitging, sang, klatschte und vor der Bühne Paare sogar fast tanzschulmäßig tanzten, war selbstverständlich auch in Papenburg die Woodstockhymne, ursprünglich von den Beatles: „With a little Help from my Friends“.

Ohne die geht es nicht, ohne die Hilfe und den Respekt von Freunden, sagt Leadsänger Franz im Gespräch. Eine Truppe, die seit mehr als 15 Jahren stabil zusammenarbeitet, übrigens bei den meisten Bandmitgliedern auf der Grundlage einer klassischen Ausbildung – „das ging in der DDR nicht anders, wollte man Musiker werden“ - funktioniere nur durch gegenseitigen Respekt. Drogen und Alkohol, wie sie Cocker zeitweise Probleme machten? Klare Antwort: „Nein. Wenn man die Musik gut machen will, muss man nüchtern sein!“

Auch ein romantischer, von Joe Cocker, gemeinsam mit Jennifer Warnes, zuerst interpretierter Song faszinierte: „Up Where We Belong“. Er stammt aus dem Jahr 1982, ein Jahr in dem viele, die bei dem vorletzten Abend des Papenburger Musiksommers mitwippten, -klatschten, -sangen oder tanzten, noch jung waren... Zugaben? „She came through the Bathroom Windows“, von den Beatles und „High time we went“, von Cocker und Chris Stainton. Ob der Papenburger Musiksommer „bleiben soll“? „Das muss er!“, so die Antwort eines Besuchers.

#### Unsere Vorschaubilder:

- 1\_ Mr. Joe: Fast schmerzlich singt er „You are so beautiful“...
- 2\_ Christian Krause (Guitar) und Olaf Künstler (Bass)
- 3\_ Fast zweieinhalbtausend Fans an der Sparkassen-Bühne
- 4\_ Tanja Krahl (Backgroundgesang) und Günter Franz

#### Pressekontakt:

Imma Schmidt  
Pressesprecherin Landesgartenschau Papenburg 2014 gGmbH  
Christel Lautert, Mitarbeiterin Presse und Öffentlichkeitsarbeit  
Fon 04961-66443-14 / -15 Mobil 0171-5221289  
Email: imma.schmidt@lgs-papenburg.de, presse@lgs-papenburg.de  
christel.lautert@lgs-papenburg.de; Mobil 0152-24999952

